

SECHS LIEDER

für
eine tiefe Stimme

mit Begleitung des Pianoforte

componirt und

dem Fräulein

JOSEPHINE HUBER

gewidmet von

J. MATHIEUX.

Op. 11.

Pr. compl. 20 Sgr.

- | | | | |
|----------------------|---------|---|--------|
| 1. Blaue Augen..... | 7½ Sgr. | 2. Schwarze Augen..... | 5 Sgr. |
| 3. Abendruhe..... | 5 - | 4. Die Stimme der Geliebten..... | 5 - |
| 5. In der Nacht..... | 5 - | 6. Welt, o Welt! wie tiefst du so weit..... | 7½ - |

Eigenthum der Verleger.

Eingetragen ins Verlags-Archiv.

BERLIN u. Breslau bei ED. BOTE & G. BOCK.

1857.

BLAUE AUGEN.

comp.v. J.Mathieux. Op.17.

Nr. 1.
GESANG. *Lento.*

In Ah - nungs - vol - lem Glan - ze ruht still Ne - a - peis

PIANO.

tie - fes Meer; es zieht im dun - keln Kran - ze die

Ber - ge schwei - gend rings um - her. Drin liegt, so sagt die

Kun - de, ein un - be - kann - ter E - del - stein,

f

drum bricht aus sei - nem Grun - de ein

rall. *trem.* *Adagio.*

zauber - hafter hel - ler Schein, ein zau - berhafter heller Schein.

Andante.

Und wenn du schei - dest von dem süßen

Lan - de, bleibt dir das Herz ge - fes - selt dort am Stran - de, bleibt dir das

Herz, ach, ge-fes-selt dort am Stran - de, bleibt dir das Herz, ach, ge-fesselt dort am

rall. Tempo Iº
Stran - de. Doch mich riss los vom We - - he der Lieb - sten Au - ge

wun - der-bar, und wenn hin-ein ich spä - he wird mir der gro - sse

p
Zau - her klar: es strahlt, als ob drin schlie - fe des Zau - ber-de - mants

Wun - der - schau, und wie des Mee - res Tie - fe, und

molto rall. *a Tempo.*

wie des Mee - res Tie - fe, Blau ist das

Aug der hol - den Frau, Blau ist das

rall.
Aug der hol - - den Frau.

a Tempo.
pp

SCHWARZE AUGEN.

Nº2.

Con fuoco.

GESANG.

PIANO.

trill

f

Ach, in dem fun - keln - den, träü - me - risch dun - keln - den
 Und die un - säg - li - chen, im - mer be - weg - li - chen
 Und in dem le - ben - den, won - nig er - be - ben - den

p

Aug - mei - ner Hol - den, da lacht mir die herz - li - che
 Träu - me der Ju - gend, die fri - schen, die präch - ti - gen
 Bild ih - rer Au - gen, dem wun - der - ge - stal - ti - gen

pp *mf*

Lie - - be ent - ge - - gen in freu - - di - ger Gluth,
 blühn wie im Mai - - en die duf - - ti - ge Au;
 lern' ich den Zau - - ber der Lie - - be ver - stehn;

winkt mir die Seh - sucht, die ban - ge, die schmerz - li - che, und doch in schwel - len - dem,
 ach! und die Thrä - nen, die hei - ssen, die mäch - ti - gen gie - ssen dar - ü - ber den
 wie in der Freu - de, der fri - schen, ge - wal - ti - gen, so in dem Schmerz und un -

rall. a Tempo.

quel - len - dem Muth.
 glän - zen - den Thau.
 end - li - chen Weh'n.

Seb. Longard.

ABENDRUHE.

Andante.

Nº 3.

GESANG.

1. Ge - leh - net lag ich an dem Baum, und lauscht', und

2. Der Mond ging end - lich auch zur Ruh, rings um mich

PIANO.

lauscht' dem Wel - len - sang; ver - sun - ken ganz in

ward es Nacht; mir fie - len nicht die

sü - - ssen Traum ward mir die Zeit nicht lang.

Au - - gen zu auf ein - sam stil - ler Wacht.

Die Son - ne lenkt den Strah - len - lauf zum
mf
 So möcht' ich ru - hen Nacht und Tag und

tie - fen Ho - ri - zont; das A - bend - roth stieg
 ü - ber - schau'n mein Glück und e - wig, e - wig

rall.
 mild her - auf, es folgt der Sil - ber - mond.
 träu - men nach dem ei - nen Au - gen - blick.

rall.

DIE STIMME DER GELIEBTEN.

No. 4.

Adagio.

GESANG.

Lass tief in dir mich le - sen, ver - hehl' auch dies mir nicht, was
Doch drängt auch nur von fer - ne dein Ton zu mir sich her, be -

pp

Ped. Ped. simile.

für ein Zau - ber - we - sen aus dei - ner Stim - me spricht. So vie - le Wor - te
horch' ich ihn so ger - ne, ver - gess ich ihn so schwer. Ich be - be dann, ent -

piu moto.

drin - gen an's Ohr uns oh - ne Plan, und wä - h - rend sie ver - klin - gen ist
glim - me von all - zu - ra - scher Gluth, Mein Herz und dei - ne Stim - me ver -

rallentando.

al - les ab - ge - than.
stehn sich gar zu gut.

a Tempo.

mf

Platen.

Ped.

IN DER BUCHT.

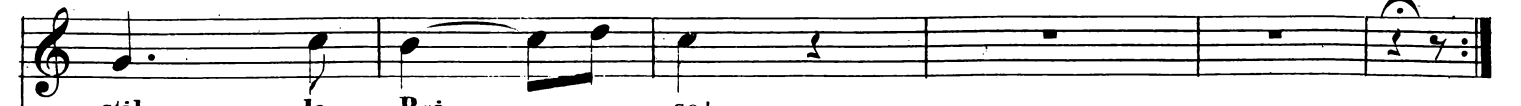
Nº 5.

Adagio ma non troppo.

GESANG.



PIANO.



Alex. Kaufmann.



WELT, O WELT! WIE LIEGST DU SO WEIT!

Nº 6.
GESANG. *Andante.*

Auf ein - sam ho - hem Thur - - me in trü - ber
 O sonst in wil - den Stru - - del riss mich die
 Mer - lin ist fest ge - bun - - den durch grau - ses

PIANO.
 Ped. *p* *f*

Ne - bel - nacht um - braust vom Win - ter - stur - -
 Un - ge - duld; mir quoll des Le - bens Spru - -
 Zau - ber - wort, von Min - ne - spruch um - wun - -

p *Ped.*

me halt ich die stil - le Wacht. Des Le - bens
 del, mich lock - te Frau - en - huld. Das al - les
 den in Wal - des still - stem Ort. Es zeugt dass

mf *sfz* *f*

Sturm ge - brau - - se be - rührt nicht mei - ne
ist ver - dor - - ben, seit ich vor Lie - be ge -
er, noch le - - bet sein Lied nur das durch -

Klau - se mit Lust und Sorg' und Leid, mit
stor - ben in träu - men - der Ein - sam - keit, in
schwe - bet die For - sten weit und breit, die

Lust und Sorg' und Leid:
träu - men - der Ein - sam - keit;
For - sten weit und breit:

sfz *pp* cre - - scen - - do.

Welt, o Welt! wie liegst du so

The first system of the musical score consists of a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line is written in a single treble clef with a key signature of one flat (B-flat). It begins with a whole rest, followed by a half note G4, a quarter note A4, a half note Bb4, a quarter note C5, a half note Bb4, a quarter note A4, a half note G4, and a quarter note F4. The piano accompaniment is written in grand staff (treble and bass clefs) with a key signature of one flat. It features a steady eighth-note accompaniment in the bass and chords in the treble.

weit! Welt, o Welt! wie liegst du so

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line starts with a half note G4, a quarter note A4, a half note Bb4, a quarter note C5, a half note Bb4, a quarter note A4, a half note G4, and a quarter note F4. The piano accompaniment continues with similar accompaniment, including a dynamic marking of *p* (piano) and *f* (forte).

weit, so weit, wie liegst du so

The third system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line starts with a half note G4, a quarter note A4, a half note Bb4, a quarter note C5, a half note Bb4, a quarter note A4, a half note G4, and a quarter note F4. The piano accompaniment includes dynamic markings of *p* (piano) and *pp* (pianissimo).

weit.

The fourth system concludes the vocal line and piano accompaniment. The vocal line starts with a half note G4, a quarter note A4, a half note Bb4, a quarter note C5, a half note Bb4, a quarter note A4, a half note G4, and a quarter note F4. The piano accompaniment features a dynamic marking of *cresc.* (crescendo), *f* (forte), and *sfz* (sforzando).